Presseinformation, September 2023

“Kunstpreis der Freunde der Blickachsen 2023“ ging an Michael Dekker

Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung nahm Michael Dekker gestern in Bad Homburg den „Kunstpreis der Freunde der Blickachsen 2023“ entgegen. Der 1983 geborene Künstler erhielt die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung für seine bei den Blickachsen 13 ausgestellte Skulptur „Suite“.

Der **Blickachsen-Preis** wird seit der vierten Ausgabe der Skulpturenbiennale im Jahr 2003 vergeben und würdigt alle zwei Jahre den eigenständigen künstlerischen Ansatz eines der Teilnehmer an der Ausstellung. Seit 2015 wird er von den **„Freunden der Blickachsen“** ausgelobt.

„Nach reiflicher Überlegung entschied die **Jury** einstimmig, in diesem Jahr Michael Dekker zu ehren“, sagte Blickachsen-Gründer und -Kurator **Christian K. Scheffel** von der Stiftung Blickachsen – auch im Namen von **Thomas Buhl** von den „Freunden der Blickachsen“ und **Sir Peter Murray CBE,** dem Gründungsdirektor Emeritus des britischen Yorkshire Sculpture Park als permanentem externem Mitglied der Preisjury.

Michael Dekkers für die Ausstellung **Blickachsen 13** geschaffene Skulptur **„Suite“** erobert mit geradezu musikalischer Rhythmik und Bewegung ihren Raum im Bad Homburger Kurpark. Aus gebogenem Holz gebaut und anschließend in Aluminium gegossen, entwickelt sie sich mit raffinierter Eleganz in einer komplexen Bewegung nach oben. Schichtungen, Verschiebungen und Wölbungen, wie sie aus der Natur und der Erdgeschichte bekannt sind, tauchen hier in übersetzter Form auf und erzeugen einen Spannungsbogen zwischen natürlich und gewachsen erscheinenden Formen einerseits und dem konstruktiven Bauen, dem architektonischen Denken andererseits. Auch der in der Architekur wie in der Musik geläufige Begriff „Suite“ als Titel der Arbeit animiert zur Reflexion über reale Räume und Umfelder und erweckt zugleich offene Denkräume.

Bei der Preisverleihung würdigte **Sir Peter Murray** die Arbeit des Preisträgers mit den Worten: „Die Internationalität der Blickachen bietet durch die Bandbreite und Inhalte der ausgestellten Werke eine spannende Gelegenheit für Künstler und Publikum. Angesichts der Vielfalt an Talenten war es eine Herausforderung, einen Gewinner für den Blickachsen-Skulpturenpreis zu ermitteln. Die Arbeit von Michael Dekker beeindruckt nachhaltig und es herrschte Einstimmigkeit darüber, diesem talentierten Künstler den ‚Kunstpreis der Freunde der Blickachsen 2023‘ zu verleihen. Seine Skulptur ‚Suite‘ vereinigt materielle und geistige Elemente zu einem originären Werk, das die Stimmung der Landschaft komplementiert.“

Michael Dekker, 1983 in Ludwigshafen am Rhein geboren und ursprünglich examinierter Landwirt, studierte Freie Kunst und Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf und schloss in Duisburg ein Studium der Geografie ab, bevor er 2013 Meisterschüler bei Tony Cragg war. Seitdem wurde er zu zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen eingeladen.

Die Ausstellung **Blickachsen 13** im Kurpark und im Schlosspark Bad Homburg ist noch **bis zum 1. Oktober** zu sehen.

Ausführliche **Informationen** über die Blickachsen 13 finden Sie auf **www.blickachsen.de**.
Fotos zur honorarfreien Verwendung senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Pressekontakt: Sunita Scheffel, Kommunikation Blickachsen, +49 - (0)178 - 473 25 91, presse@blickachsen.de.

Stiftung Blickachsen gemeinnützige GmbH
Jakobshallen, Dorotheenstraße 5
Postanschrift: Ferdinandstraße 19
61348 Bad Homburg v.d.Höhe / Germany

HRB 12626 – Bad Homburg v.d.Höhe
Geschäftsführer: Christian K. Scheffel
USt-IdNr.: DE289374846
Steuernummer: 03 250 91028

Tel. +49 (0) 61 72 - 68 11 94 6
info@stiftungblickachsen.de

www.blickachsen.de

Blickachsen 13

Skulpturen im Kurpark und im Schlosspark Bad Homburg
In Zusammenarbeit mit der Stiftung Insel Hombroich, Neuss

Laufzeit: 14. Mai – 1. Oktober 2023

Künstlerinnen und Künstler:
Gili Avissar, Pedro Cabrita Reis, Michael Dekker, Tamara Grcic, Sabine Groß, Erwin Heerich, Judith Hopf, Gereon Krebber, Norbert Kricke, Oliver Kruse, Arik Levy, Wilhelm Mundt, Katsuhito Nishikawa, Bettina Pousttchi, Thomas Rentmeister, Fernando Sánchez Castillo, Thomas Schütte, Paul Schwer, Esther Stocker, William Tucker, Sonja Vordermaier, Ina Weber, Winter/Hoerbelt

Partnerinstitution: Sitftung Insel Hombroich, Neuss
Kuratoren: Christian K. Scheffel (Stiftung Blickachsen), Roland Nachtigäller (Stiftung Insel Hombroich)

Veranstalter:
Stiftung Blickachsen gGmbH
Magistrat der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe
Kur- und Kongreß-GmbH Bad Homburg v.d.Höhe
Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

Unter der **Schirmherrschaft** des Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein

Hauptförderer:
Deutsche Leasing AG, Freunde der Blickachsen, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, Stefan Quandt

Weitere Förderer:
Arnold AG, François-Blanc-Spielbank GmbH, Frankfurter Volksbank Rhein/Main, KanAm Grund Group, Willy A. Löw AG, Stiftung Historischer Kurpark Bad Homburg v.d.Höhe

Eintritt: frei
Regelmäßige Führungen: Programm auf www.blickachsen.de
Buchung von Gruppenführungen über die Stiftung Blickachsen gGmbH:
E-Mail: fuehrungen@blickachsen.de, Telefon: 06172 – 681 19 46

www.blickachsen.de

Pressekontakt:
Sunita Scheffel, Kommunikation Blickachsen, Tel.: +49 - (0)178 - 473 25 91, presse@blickachsen.de

Stiftung Blickachsen gemeinnützige GmbH
Jakobshallen, Dorotheenstraße 5
Postanschrift: Ferdinandstraße 19
61348 Bad Homburg v.d.Höhe / Germany

HRB 12626 – Bad Homburg v.d.Höhe
Geschäftsführer: Christian K. Scheffel
USt-IdNr.: DE289374846
Steuernummer: 03 250 91028

Tel. +49 (0) 61 72 - 68 11 94 6
info@stiftungblickachsen.de

www.blickachsen.de